

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Infekt News](#)

COVID-19: 7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 976,2

19.04.2022

19.206 neue, laborbestätigte Fälle in Baden-Württemberg

stockpics - stock.adobe.com

Die Anzahl der übermittelten Neuinfektionen ist seit der 12. Kalenderwoche rückläufig. Die landesweite 7-Tage-Inzidenz verbleibt dennoch auf hohem Niveau. Die Omikron-Variante ist weiterhin die dominierende SARS-CoV-2-Variante. Seit Beginn der Pandemie wurden bislang insgesamt 3.311.001 laborbestätigte COVID-19-Fälle aus allen 44 Stadt- bzw. Landkreisen berichtet, darunter 15.512 Todesfälle. Die 7-Tage-Inzidenz beträgt landesweit 976,2 pro 100.000 Einwohner. Der Anteil der Infizierten > 60 Jahre an allen Fällen innerhalb der letzten sieben Tage beträgt 16 %; der Anteil der Kinder und Jugendlichen (0 - 19 Jahre) 23 %. Seit 1. Januar 2022 wurden 1.114 COVID-19-Ausbrüche aus Schulen mit insgesamt 5.915 SARS-CoV-2-Infektionen und 731 COVID-19-Ausbrüche aus KITAs mit insgesamt 5.109 SARS-CoV-2-Infektionen übermittelt. Das Kultusministerium veröffentlicht täglich aktuelle Zahlen zur Corona-Lage an den Schulen (Meldungen aus den Schulen an das Institut für Bildungsanalysen): km-bw.de/Lde/start-seite/sonderseiten/aktuelle-corona-lage-an-schulen Nach Daten des DIVI-Intensivregisters (www.intensivregister.de) von Krankenhaus-Standorten mit Intensivbetten zur Akutbehandlung sind mit Datenstand 14.04.2022, 12:30 Uhr 197 COVID-19-Fälle in Baden-Württemberg in intensivmedizinischer Behandlung, davon werden 90 (45,7 %) invasiv beatmet. Der Anteil an COVID-19 Fällen in Intensivmedizinischer Behandlung an der Gesamtzahl der betreibbaren ITS-Betten beträgt 9,0 %.

Lagebericht

Kategorie:

Infekt News